

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

138 (22.5.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 138.

Samstag den 22. Mai

1880

Bekanntmachung.

Am 1. Juni wird in Kuppenheim eine Reichs-Telegraphenanstalt mit beschränktem Tagesdienste in Vereinigung mit der daselbst bereits bestehenden Postagentur eröffnet werden.

Karlsruhe i. B., den 18. Mai 1880.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.

Bekanntmachung.

Für die Dauer der Badezeit vom 1. Juni bis Ende September l. J. wird die Postagentur in Griesbach in ein Postamt mit Telegraphenbetrieb umgewandelt. Für die gleiche Zeit wird in dem Badeorte Freiersbach bei Petersthal wieder eine Postagentur in Wirksamkeit treten.

Nach und von den Badeorten Griesbach, Freiersbach und Petersthal bestehen bis Ende September die nachstehend bezeichneten Postverbindungen:

| | | | |
|--|-------------------------|------------------------|--|
| aus Oppenau Bahnhof um 10 ³⁰ Vorm. *) | 2 ²⁵ Nachm., | 7 ⁴⁰ Abds., | aus Freudenstadt ... um 3 ⁴⁵ Vorm., |
| " Freiersbach ... " 11 ²⁵ " *) | 3 ¹⁵ " " | 8 ³⁵ " " | " Griesbach ... " 6 ³⁰ " " |
| in Petersthal ... " 11 ³⁰ " *) | 3 ²⁰ " " | 8 ⁴⁰ " " | in Petersthal ... " 6 ⁵⁰ " " |
| aus " ... " 11 ⁴⁵ " *) | 3 ³⁰ " " | 8 ⁴⁵ " " | aus " ... " 7 ⁵ " " |
| in Griesbach ... " 12 ²⁰ Mitt. *) | 4 ⁵ " " | 9 ²⁰ " " | " Freiersbach ... " 7 ¹⁵ " " |
| " Freudenstadt ... " 4 Nachm. *) | | | in Oppenau Bahnhof " 8 " " |

*) Donnerstags 30 Minuten später.

Karlsruhe i. B., den 18. Mai 1880.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.

An die evang.-prot. Kirchengemeinde Karlsruhe.

Nachdem die Einleitungen zu den verfassungsmäßigen Erneuerungswahlen für die Kirchengemeindeversammlung vollendet sind, sollen in der nächsten Zeit die Wahlen selbst vorgenommen werden.

Indem wir die Stimmberechtigten hiermit einladen, sich zahlreich an der Wahlhandlung zu beteiligen, bemerken wir, daß eine gedruckte Einladung nebst Stimmtettel an jeden Stimmberechtigten gesendet worden wird, daß aber für den Fall eines Versehens im Wahllokale Stimmtettel in Empfang genommen werden können. Mit Rücksicht auf die hier bestehenden Parochien ist die Wahl in folgender Weise angeordnet:

a. Die Pfarrei der Angartenvorstadt, zu welcher der ganze jenseits der Durlach-Eitlinger Bahnlinie gelegene Stadttheil gehört, soll am

Montag den 24. Mai im Lokale des Arbeiterbildungs-Vereins von 10-1 Uhr wählen.

Die Wahlberechtigten dieser Pfarrei haben
7 Mitglieder auf 6 Jahre,
4 " " 3 "

zu wählen.

Indem wir zu der Wahlhandlung einladen, bemerken wir:

- Die Ausstretenden sind wieder wählbar (§. 18 der Kirchenverfassung).
- Die Angabe der gesetzlichen Erfordernisse zur Wahlberechtigung und Wählbarkeit (§§. 14 und 17 der Kirchenverfassung) findet sich unter Nr. 3 der zugeschickten Einladung abgedruckt.
- Die Stimmtettel werden den Wahlberechtigten übergeben; doch können solche auch beim Wähler und im Wahllokale in Empfang genommen werden.
- Die Wahlzettel müssen eigenhändig unterschrieben und persönlich abgegeben werden.
- In Bezug auf die Wahl herrscht volle Freiheit, so daß jeder Wahlberechtigte einer Parochie die Männer seines Vertrauens aus der ganzen evangelischen Gemeinde der Stadt wählen kann.
- Zur Verhütung von Doppelwahlen wird nach jeder Wahl in einer Parochie sofort das Ergebnis derselben im Tagblatt bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 6. Mai 1880.

Der evangelisch-protestantische Kirchengemeinderath.

Gg. Längin.

4.4.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 24. Mai, präcis Abends 8^{1/2} Uhr, finden Verbands- und Transportübungen in der Turnhalle statt.

Anzug: volle Ausrüstung.

Karlsruhe, den 21. Mai 1880.

Das Commando.

3.1.

Bekanntmachung.

Da wir in circa 8 Tagen größere Reparaturen an unserer Maschine vornehmen müssen und zu dieser Zeit keine Gruben geleert werden können, so ersuchen wir die Hauseigentümer, deren Gruben zu dieser Zeit die Entleerung nöthig haben, jetzt schon anzuzeigen, damit solche vorher noch entleert werden.

Karlsruher Abfuhrunternehmen,

2.2. Zirkel 32.

Klee-Versteigerung.

2.1. Am Montag den 24. d. M., Nachmittags 5 Uhr, lassen wir den Klee-Ertrag unseres Schützenplatzes im Schützenhause öffentlich versteigern und laden dazu ergebenst ein.

Karlsruhe, den 21. Mai 1880.

Der Verwaltungsrath der Schützengesellschaft.

Versteigerung.

Montag, den 24. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden in der Dragoner-Kaserne 25 Stück französische Rothwein-Fässer meistbietend versteigert.

Karlsruhe, den 21. Mai 1880.

Die Verwaltung des Offiziers-Kasinos.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Aus der Verlassenschaftsmasse der Schreiner Jakob Steiner Wittwe, Elisabetha geb. Rahn von hier, wird der Erbtheilung wegen das in der kleinen Spitalstraße dahier unter Nr. 6, einerseits neben Stallbedient Benedict Heilmann Wittwe, andererseits neben Kleberhändler Gustav Christ Wittwe gelegene, zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäuden und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens taxirt zu 10,500 M.,

am Mittwoch den 2. Juni l. J.,

Vormittags 9^{1/2} Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 133, neben der kleinen Kirche, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer erfragt werden.

Karlsruhe, den 15. Mai 1880.

Großh. Notar:

Ott.

Gartenversteigerung.

2.1. Das dem Bäckermeister Louis Geisenbörfer dahier in Gemeinschaft mit seinen erstehelichen Kindern zugehörige Grundstück Nr. 38 der Luisenstraße dahier, ungefähr 1 Viertel Garten, neben Geometer Heinrich Adelsberger und Hofbäcker Kiefer Wittwe, gerichtlich taxirt zu 5000 M., wird am Montag den 7. Juni, Nachmittags 5 Uhr, im Commissionszimmer des hiesigen Rathhauses der Theilung wegen öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungswert erreicht.

Karlsruhe, den 20. Mai 1880.

Großh. Notar:

Sevin.

Bekanntmachung.

In Folge höheren Auftrags werden zwei Gewebre, darunter eine gezogene doppelläufige Jagdflinte (Hinterlader), ferner: eine goldene Damenuhr, sodann etliche Taschmesser am

Montag den 24. Mai d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

auf unserem Bureau, Rappurterstraße Nr. 3, öffentlich versteigert, wozu wir Liebhaber einladen.

Karlsruhe, den 18. Mai 1880.

Großh. Amtskasse (Hauptsteueramt).

2.2. Kromer.

Wohnungen zu vermieten.

* Blumenstraße 15 ist der untere Stock, bestehend in 2 großen Zimmern, Alkov, Küche und Keller, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

21. Kaiserstraße 40 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehen, Küche, Keller an eine ruhige Frontseite auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.

Kaiserstraße 125 ist sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung, drei Treppen hoch, von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden nebst Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

Kaiserstraße 137 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, 1 Kammer, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller und Holzplatz auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kaiserstraße 245 sind zu vermieten: auf 23. Juli eine Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung; auf 15. Juni eine Wohnung im 3. Stock von 8 Zimmern und reichlichem Zugehör, Gas- und Wasserleitung; eine Stallung nebst Butschenzimmer und Speicher.

Nähere Auskunft wird im 3. Stock erteilt. * Kriegstraße 17 ist die Bel Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Veranda, 1 Mansardenzimmer, 2 Kammern, Keller und Benutzung des Gartens, auf 23. Juli zu vermieten. Nach Wunsch könnte auch Stallung dazu gegeben werden.

Kriegstraße 34, gegenüber dem Grünen Hof, ist der obere Stock mit 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten durch J. Burckard, Douglasstraße 8.

Linkeheimerstraße 5 (Akademieplatz) ist der 2. Stock mit 6 Zimmern und Zugehör, Gas und Wasser, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Kari-Friedrichstraße 18 im 2. Stock.

Luisenstraße 46 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß versehen und kann auf Verlangen ein kleines Gärtchen dazu gegeben werden.

61. Schloßplatz 3 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer auf 23. Juli zu vermieten.

Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 1. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Kammern etc., auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 48.

Spitalstraße 52 ist im Hinterhaus im 3. Stock auf 23. Juli eine kleine Wohnung an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten.

* 22. Stephanienstraße 21 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Viktoriastraße 20 ist sogleich oder auf 23. Juli der 3. Stock mit 6 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, und im selben Hause die Parterre-Wohnung mit 5 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Beide Wohnungen haben Glasabschluß, Gas und Wasser. Näheres Westendstraße 28, 3. Stock.

Waldbornstraße 7 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Auch können eine oder zwei schöne Mansarden dazu gegeben werden. Näheres im Hinterhaus rechts.

Waldfraße 75 ist auf den 23. Juli eine kleine, freundliche Mansardenwohnung an eine kinderlose Familie oder einzelne Person zu vermieten.

Werderstraße 28 ist eine kleine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Wasserleitung sogleich oder später zu vermieten.

Werderstraße 67 sind 2 schöne Wohnungen mit je 2 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Westendstraße 31 ist auf den 23. Juli der 3. Stock zu vermieten. Zu demselben gehören 5 Zimmer, Küche, beheizbare Mansarde, Schwarzwasserkammer und 2 Kellerabteilungen. Gas- und Wasserleitung vorhanden.

* 31. Zähringerstraße 46 ist auf den 23. Juli der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Magdalkammer, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall, Antheil an der Waschküche und dem Speicher, zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich oder auf 23. Juli an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

— Verlängerte Karlsstraße 16, gegenüber von Herrn Stöbendorf, ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

* Verlängerte Akademiestraße 50 ist im Vorderhaus der 4. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Entwässerung, Antheil an der Waschküche, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres bei F. Weiser, Akademiestraße 23.

* 32. Sogleich beziehbar eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher: Schützenstraße 30, Hinterhaus.

Zähringerstraße 35, im Hinterhaus (Mansarde), ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juni zu vermieten, sowie eine Wohnung, kleine Spitalstraße 12 im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 35 im Laden.

* Auf 23. Juli an kleine Familien zu verm.: der 3. Stock Ertlingerstraße 3 (5-6 comfortable Zimm., Balkon u. Veranda, Garderobe, Wasser u. Gas, Alkoven, Lampen) u. der 2. Stock Schützenstr. 26 (5 Zimm., Wasser, Gas u. Gärtchen). Näheres Ertlingerstr. 3, 1. Stock.

Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör ist auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres Blumenstraße 4, eine Treppe hoch.

Eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Zugehör ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlsstraße 19, 1. Stiege hoch.

Zu vermieten.

— In der schönsten Lage der Westendstraße Nr. 52 ist in dem neugebauten Hause der 3. Stock vom 20. Juli an oder später zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen und besteht aus 6 geräumigen Zimmern nebst Mansarde, 2 Speicherkammern, Trockenspeicher, Waschküche, 2 Kellerabteilungen und Gärtchen. Auskunft wird erteilt: Sophienstraße 17 im 2. Stock.

Wohnung vor der Stadt zu vermieten:

62. Werderplatz 43 ist ein hübscher Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Werderplatz 37 im Laden.

Laden zu vermieten.

32. Ein geräumiger Parterre-Laden mit Kontor und Werkstätte in bester Lage der Kaiserstraße ist auf 23. Juli oder Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei Ed. Brückner, Kaiserstraße 126.

Wohnungs-Gesuche.

* Zwei ruhige Leute suchen auf Juni 1 bis 2 Zimmer mit Küche. Adressen mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter R. 8 abzugeben.

* In frequenter Lage der Stadt wird eine schöne Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, Parterre oder 1. Etage, vor 23. Oktober zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zwei Damen suchen auf 23. Juli eine hübsche, sonnige Wohnung in einem ruhigen Hause von 2-3 Zimmern nebst Zugehör. Gefällige Anerbietungen unter Adresse E. J. nebst Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Laden

mit oder ohne Wohnung wird sogleich oder auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen unter B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

65. Schloßplatz 3 sind 3 Zimmer auf Juli zu vermieten, wovon eines elegant möblirt werden könnte. Auf 23. Oktober könnte auch Stall und Butschenzimmer dazu gegeben werden.

— Amalienstraße 14, zwei Treppen hoch rechts, ist ein elegant möblirtes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

— Kaiserstraße 48 ist ein schönes, möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Hirschstraße 25 sind sogleich oder auf 1. Juni zwei fein möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* 22. Zähringerstraße 32, 3. Stock, sind ein schön möblirtes und zwei unmöblirte Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten. — Ebenfalls sind ein schöner Frack und drei schwarze Röcke billig zu verkaufen.

* 22. In der Nähe der Infanteriekaserne, Waldstraße 69 im 2. Stock, sind zwei ineinandergehende, fein möblirte Zimmer um billigen Preis auf 15. Juni zu vermieten und können von 1-3 Uhr eingesehen werden. Näheres im Laden rechts.

— Ein elegant möblirtes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 12 im 3. Stock.

* 22. Ein sehr freundliches und gut möblirtes Zimmer, mit einem Fenster nach der Straße gehend, ist auf 1. Juni billig zu vermieten: Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel zum Geist, Eingang rechts, zwei Stiegen hoch.

* Herrenstraße 48 ist ein einfach aber gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Akademiestraße 33 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

* Bahnhofstraße 4, in nächster Nähe der Nothwehr-Anlage, ist zwei Treppen hoch ein großes, schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

* 21. Kronenstraße 4, Hinterhaus, 3. Stock, ist ein einfach möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Akademiestraße 11 ist im 2. Stock ein großes Zimmer, mit zwei Kreuzstüben auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Hirschstraße 48 ist ein Parterrezimmer mit Kochofen möblirt oder unmöblirt sogleich zu vermieten.

* Zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer, wovon eines mit 2 Fenstern, sind sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: Hirtel 31.

21. Zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer sind einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 24 im 3. Stock.

* Werderstraße 12, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus ein einfach möblirtes Zimmer an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten.

* 21. Durlacherstraße 85 ist ein unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Juni an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Marienstraße 36 ist im 3. Stock sogleich oder später ein schön möblirtes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer um billigen Preis zu vermieten.

* 31. Zu vermieten an einen soliden Herrn oder eine Dame: ein freundliches, möblirtes Zimmer, in's Grüne sehend, in der Kriegstraße 23, gegenüber der Lammstraße.

* Zähringerstraße 56 sind im 3. Stock zwei schöne, möblirte Zimmer zu vermieten.

— Kriegstraße 17 sind zwei hübsche, unmöblirte Parterrezimmer mit Veranda auf 23. Juli zu vermieten.

Ein großes, unmöblirtes Mansardenzimmer ist sofort oder auf 1. Juni an eine solche Person zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 18 im 3. Stock.

* Ritterstraße 18 sind zwei unmöblirte Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 21. Waldstraße 69 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möblirtes Zimmer an einen Herrn auf 1. Juni zu vermieten.

* Waldhornstraße 45 ist ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten.

* Zwei Herren (Israeliten) finden freundliche, gut möblirte, auf die Straße gehende Zimmer nebst guter Kost um mäßigen Preis. Näheres Kronenstraße 13, über 2 Treppen.

* Ritterstraße 18 ist ein unmöblirtes Mansardenzimmer sogleich oder bis 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Schöner u. billiger Kur-Aufenthalt in der Nähe der Stadt.

62. Geräumige Zimmer mit hübscher Aussicht, in schönem, parkartigem Garten, in guter Luft, neben einer Molkereianstalt, sind monatlich oder auf das Jahr zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 114.

Ein Aneip-Lokal

wird zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man gefl. unter V. 12 postlagernd abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein durchaus solides, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und zu serviren versteht, wird zum Eintritt bis 1. Juni gesucht im Gasthaus zum silbernen Anker, Kaiserstraße 75.

Zum sofortigen Eintritt wird ein Mädchen gesucht, welches jedoch selbstständig waschen können und sich den andern häuslichen Arbeiten unterzieht. Nur solche wollen sich melden: Kronenstraße 1 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

2.1. Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, beste Zeugnisse besitzt, sucht auf Johann bei einer Herrschaft eine Stelle. Näheres bei Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht so bald als möglich eine Stelle. Näheres Bähringerstraße 55 im Hof rechts, eine Treppe hoch.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort eine Anstellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein solides, ehrliches Mädchen mit bestem Zeugnis über 5 Jahre Dienzeit bei einer Herrschaft sucht auf Johann Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Näheres bei Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20.

*2.2. **18000 Mark** sind auf ein Haus oder einen Neubau in 1. oder 2. Hypothek auszuleihen; die Beleihung kann bis zu 1/2 des Schätzungswertes stattfinden. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

2.2. Ein gewandter, leistungsfähiger, selbstständiger

Correspondent,

starker Arbeiter, von solidem Charakter, mit schöner Handschrift, wird in eine badische Maschinenfabrik und Eisenwerkerei zum sofortigen oder baldigen Eintritt gesucht. Nur solche, welche schon längere Zeit in gleicher Eigenschaft und Branche thätig waren und dem Posten vollständig gewachsen sind, werden berücksichtigt und wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche und Vorlage von Zeugnissen melden. Offerten vermittelt unter Chiffre B. D. 150 das Kontor des Tagblattes.

*2.2. **Gesucht** ein kaufmännisch gebildeter Hotel-Buchhalter. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. **Gesucht** eine durchaus tüchtige Verkäuferin für ein Bekleidungs-Geschäft. Anträge unter Zeichen A. R. T. sind im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Commissstelle.

In ein feines Galanteriewaarengeschäft wird ein junger Mann gesucht, der guter Verkäufer ist und die Bücher und Correspondenz selbstständig besorgen kann. Schriftliche Offerten unter Anfügung der Zeugnisse und Mittelstellung der seitberigen Thätigkeit nimmt unter Chiffre W. das Kontor des Tagblattes entgegen.

Hausknecht-Gesuch.

* Es wird auf 1. L. d. d. ein junger, kräftiger Bursche als Hausknecht in Dienst gesucht. Zu erfragen im Gasthaus zur Krone.

Stelle-Antrag.

* Ein reinliches, fleißiges Kellermädchen kann sofort eintreten. Näheres Kronenstraße 3.

Köchinnen suchen

theils sofort, theils auf Johann Stellen, beste Zeugnisse aufzuweisen, durch Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20, Ecke der Herrenstraße. 2.1.

Lehrstelle-Gesuch.

2.2. Für einen Knaben von 14 Jahren wird eine tüchtige Lehrstelle bei einem Sattler und Tapezier oder Möbelschreiner gesucht. Gebl. Offerten unter H. 15 zu richten an das Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

2.2. Eine Dame reiferen Alters, mit Küche und Haushalt vertraut, sucht, geführt auf gute Empfehlungen, als Vertreterin der Hausfrau, als Erzieherin, Reisebegleiterin oder Pflegerin einer Dame oder eines alten Herrn im In- oder Auslande Stellung. Bescheidene Ansprüche ev. ohne Salair. Fr. Offerten unter M. M. besterbe man im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

* Eine gewandte Kellnerin sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Sommerstraße 11.

* Ein Frauenzimmer gewissen Alters sucht Stelle als Haushälterin hier oder auswärts. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 abzugeben.

* Eine ältere Person, Wittwe, welche Liebe zu Kindern hat und sich andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich Stelle als Kinderwärterin. Zu erfragen Bahnhofstraße 34 im Hinterhaus im 2. Stock.

Koch, nissen, sucht bei einer Herrschaft oder in einem Hotel sogleich Stelle. Näheres bei Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20. 2.1.

2.2. Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches nähen und bügeln kann und sonstige Hausarbeiten gründlich versteht, sucht Stelle als

Zimmermädchen

oder

zu größeren Kindern.

Näheres sub C. 6876 a bei Haasenhein & Voalser, Karlsruhe. 2.1.

Ein junger **P u d e l,** weiß oder schwarz, aber mit hübschem Bedänge, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sub S. 6899 a an Haasenhein & Voalser, Karlsruhe.

Dienstpersonal jeder Art

wird placirt durch das Commissions- und Stellenvermittlungsbüreau von

L. Ch. Haasner,

*2.1. 2 Kammerstraße 2.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.2. Eine Kleidermacherin, welche pünktlich arbeitet und jeder Anforderung entsprechen kann, nimmt noch Arbeit in und außer dem Hause an. Zu erfragen verlängerte Akademiestraße 58 im 2. Stock.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; auch würde dieselbe Monatsdienste annehmen. Zu erfragen Kaiserstraße 85 im Hinterhaus.

*3.1. Eine sehr geübte **Weißnäherin** und **Feinbüglerin** nimmt Arbeiten dieser Art im Hause an und liefert schnellste und billige Bedienung zu. Die Arbeit wird im Hause abgeholt und zurückgeliefert. Adressen bittet man abzugeben: Kammerstraße 2 im kleinen Laden.

*3.2. **Wäsche jeder Art** wird schön gebügelt sowie Vorhänge und dergleichen Sachen auch gewaschen unter billiger Berechnung bei Frau Briese Wittwe, Karlsruhe 11, porterre.

Vermieter Sonnenschirm.

In den letzten Tagen blieb hier irgendwo ein schwarzseidener Sonnenschirm mit Eisenknopf stehen. Der redliche Finder wolle denselben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gefunden.

Am Pfingstsonntag wurde auf dem Wege vom alten Schloß in Baden-Baden bis zur Sophien-Ruhe eine silberne Broche, Krone mit Namenszug vorfindend, gefunden. Abzuholen im Kontor des Tagblattes.

Entflogene Kropftaube.

* Vor 8 Tagen ist eine blauweiß gezeichnete Kropftaube entflohen. Wenn dieselbe zugeflogen ist, wird gebeten, solche Schloßplatz 24 gegen Belohnung abzugeben.

Hund-Verkauf.

* Eine ächte, englische Dogge (Rübe) ist billig zu verkaufen: Ritterstraße 18.

Hausverkauf.

Um ca. M. 13,000 ist ein zweistöckiges Haus in der Querstraße sofort zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt

J. Schmidt, Herrenstraße 37.

S ä n f e t

in verschiedenen Lagen der Stadt sind billig zu verkaufen. Näheres bei

J. Schmidt, Herrenstraße 37.

Bauplatz zu verkaufen.

2.2. In der verlängerten Akademiestraße ist ein **Bauplatz** unter günstigen Bedingungen sogleich zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Billig zu verkaufen:

4 Eisschränke und eine Parthie Glas; Spitalstraße 37 auf dem Plage.

Sund zu verkaufen.

3.2. Ein schwarzer, ächter Pinscher, kleinste Rasse, ist zu verkaufen: Werberplatz 37, porterre.

2.2. **Zu verkaufen:** mehrere **Wirthschaftliche, 1 doppelte Bank, 1 Hackflöß, 1 Räucherkasten** etc.: Sommerstraße 11.

*2.2. Ein wenig gebrauchtes **Reservoir**, auch als **Portwärmer** zu benützen, 120 Meter lang 1 Meter breit und 1 Meter tief, mit Deckel versehen, steht um billigen Preis zu verkaufen bei **J. Beuchert,** Amalienstraße 47.

* Ein schöner, hoher **Feigenbaum**, Frucht tragend, ist zu verkaufen: Herrenstraße 62, 2 Treppen hoch.

2.1. Ein bereits noch neues, **kreuzförmiges Pianino** ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 10.

* Ein noch wenig gebrauchter **Kinderwagen** ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Bähringerstraße 86 im Laden.

Eine gute **Nähmaschine (Herkules)** ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 85 im Laden.

* Eine **Nähmaschine (Wheeler & Wilson)**, eine **Doppelkettenstich-Nähmaschine** nebst einem aus Weiden geflochtenen **Reiseforb** sind billig zu verkaufen: Kriegerstraße 91.

*2.1. Eine **Hobelbank** und mehrere **Werkzeug** sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wesgerklöße,

einige sehr schöne, sind zu haben bei ***3.1. C. Hanauer** in Bruchsal.

Zwei Kassenschränke,

ein kleinerer von Ade in Stuttgart und ein mittelgroßer von Kabinetschlosser **W e i ß** hier, sind billig zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 10. 2.1.

Einen neuen Eisschrank

neuester Konstruktion, aus der Fabrik von Kälzer in Ludwigshafen, hat zu verkaufen **H. Wroninger,** Herrenstraße 7.

* Es ist eine zwölfstüßige, gedeckte **Break** zu vermieten. Zu erfragen bei **Johann Vetter,** Schloßstraße 32.

Hauskauf-Gesuch.

*2.1. Ein rentables Haus in Geschäftslage, für einen Laden geeignet, zu kaufen gesucht. Adressen unter B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein gut gebautes Haus, 5-7 Zimmer in jeder Etage enthaltend, womöglich mit einem kleinen Gärtchen, wird in dem westl. Stadttheil zu kaufen gesucht. Angebote nebst Preisangabe bittet man schriftlich unter P. P. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuche.

* Ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener **Eis-schrank** wird zu kaufen gesucht. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 70 gefl. abgeben.

* Ein **Stoskarren** oder **Wirtschaftswägelchen** wird zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 87 im Laden.

W. Landauer,

Bahnhofstraße 16 im Hinterhaus, zählt die höchsten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Lumpen, Papier, Zeitungen, Alten, Bücher, altes Eisen, Messing, Kupfer, Zinn, Blei etc.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt **Frau Lazarus** aus Bruchsal. Adressen wolle man bei **Herrn Octroier,** heber **Erstler** vor dem Bahnhof und **Octroier,** heber **Seisendorfer,** verlängerte **Karlstraße 51,** abgeben. 62.

Ein Milchhandel
mit 36-40 Liter Milchumsatz wird zu kaufen gesucht. Von wem? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Die franz. Sprache
wird gründlich in nur 86 Stunden, à 50 Pf. die Stunde, gelehrt. Näheres Augartenstraße 1.

Englischer Unterricht
gesucht. Offerten mit Angabe des Honorars unter M. postlagernd erbeten. *21.

Privat-Bekanntmachungen.

FrISCHE Felchen u. Soles, neue Kartoffeln, Matjes-Haringe, 1^o Elb-Caviar etc. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

21. Feinsten ächten westph. Schinken, feinste Gothaer Cervelat-Wurst und Salami in frischer Waare empfehle bestens.

J. Schuhmacher, Amalienstraße 14.

FriscH eingetroffene vollsaftige Orangen und Citronen empfiehlt billigst 6.1. **Fr. Kühn, Herrenstraße 16.**

Aprikosen

empfehlT **Herm. Munding, Kaiserstraße 187.**

FriscH eingetroffene Lissaboner Kaktosfeln und Matjes-Haringe empfiehlt billigst 6.1. **Fr. Kühn, Herrenstraße 16.**

!!! Edelfrebse !!!

in jeder Größe fortwährend vorrätig. **R. Haas, 1 Hebelstraße 1.**

Emser und Selterer-Wasser, Bichy-Wasser, Marienbader Brunnen, Autogaster, Fachinger, Wergentheimer, Gomburger, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen, Nafoxi in frischer Füllung empfiehlt **G. Schwindt sen., Kaiserstraße 239.**

Die delicatesten Suppen liefern

Knorr's Suppen-Einlagen.

Besonders zu empfehlen sind:

- Knorr's Tapioca-Julienne,
- Knorr's Grünkornextract,
- Knorr's Tapioca brasil.
- Knorr's Erbsen-, Linsen-, Hafer-, Gerstenschleim-Mehle etc.

Von ärztlichen Autoritäten aufs Wärmste empfohlen. Allen in 1/2 Pfg.-Pkg mit Firma.

Diese Suppen sind nicht zu verwechseln mit den unter Beimischung von Fett etc. hergestellten.

Niederlagen in den besseren Specerei- und Delikatessenhandlungen in Karlsruhe. 25.2.

FriscH gestochene Spargeln und Kopfsalat empfiehlt 6.1.

Fr. Kühn, Herrenstraße 16.

*21. Vollsaftigen prima Emmenthaler Käse sowie fetten, weichen Limburger empfiehlt

L. Fritz,

Ecke der Schützenstraße 50.

Flaschenbiergeschäft

von **Karl Kusterer, Zirkel 30,**

empfehlT von jetzt ab

Sinner'sches Lagerbier

mittels comprimierter Kohlensäure auf Flaschen gezogen.

Vortheile meines Verfahrens sind:

I. Größte Appetitlichkeit, da das Ansehen des Abfüllschlauches mit dem Munde gänzlich vermieden wird.

II. Beste Conservirung des Bieres in Flaschen.

III. Kein Verlust an natürlicher Kohlensäure während des Abfüllens, wodurch ein ganz gleichmäßiges Resultat erzielt wird.

Preis per 1/2 Flasche 21 Pf., 11

Bestellungen von 12 Flaschen an frei in's Haus. Bei Bestellungen per Correspondenzkarte kann das Porto in Abzug gebracht werden.

Einen feinen Stoff Flaschenbier à Flasche 20 Pf. empfiehlt 6.1.

Fr. Kühn, Herrenstraße 16.

Camphor,

bestes Mittel beim Aufbewahren von Pelzwerk, Wollwaaren, Teppichen etc. etc., empfiehlt

die Material- & Farbwaarenhandlung von **W. L. Schwaab,**

Großh. Hoflieferant,

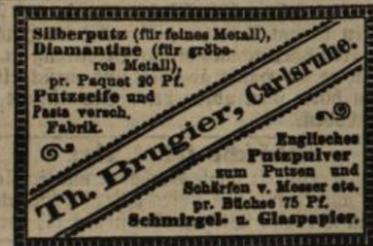
Amalienstraße 19.

Bergmann's

Sommersprossen-Seife

zur vollständigen Entfernung der Sommersprossen empfiehlt à Stück 60 Pf.

Th. Brugler in Karlsruhe.



Schwämme

in schönster Auswahl verkaufe ich durch direkten Triester Bezug bei bester Waare zu ausnahmsweise billigen Preisen.

J. Schuhmacher,

21. Amalienstraße 14.

Dänische Handschuhe

für Herren und Damen in feinsten Qualität empfiehlt

L. Stephan, Kaiserstraße 167,

gegenüber dem Gasthof zum Erbprinzen. **Specialität in Wiener Glacéhandschuhen.**

Corsetten, Geradhalter, Leibbinden

nach dem neuesten Schnitte habe ich in allen Größen vorrätig und werden Bestellungen nach Maß sofort ausgeführt. Für gutes Sizen, guten Drill und ächtes Fischbein wird garantiert.

G. Baur, Corsetten-Geschäft, Kaiserstraße 130.

Die beliebtesten Wiener Wascheleder-Sandstühle, naturgelb, dreiköpfig für Damen, in bekannter, vorzüglicher Qualität empfiehlt

L. Stephan, Kaiserstraße 167,

gegenüber dem Gasthof zum Erbprinzen. **Specialität in Wiener Glacé-Sandstühlen.**

- Handtücher (Küche) . . . à M. -15,
- weiss (Zimmer) à " -25,
- 1/4 Shirting à " -15,
- Madapolam à " -20,
- Servietten, weiss, à " -40,
- Leinene Tischtücher à " 1.80,
- Damastdecken à " 2.-,
- doppelbreite Betttücher à " -66,
- kleine Vorhänge à " -20,
- grosse " à " -40,

Ettlinger- und Elsässer-Shirting, Madapolam und Baumwolltuch zu Fabrikpreisen empfiehlt

Heinrich Cramer,

Herrenstrasse 19.

Schürzen-Bazar,

52 Kaiserstraße 52.

Neu eingetroffen:

- W a s c h ä c h t e
- leinene Damenschürzen mit Stid. à M. -60,
- Cretonne " " " " -50,
- Drell " " " " -30,
- S a u s- u n d K ü c h e n s c h ü r z e n
- à M. -65,
- Noirée-Schürzen von M. -70 an,
- Alpaca- bis zu den hochfeinsten Sorten, -90 "
- Kinderschürzen von M. -20 an.

Geschwister Oppenheimer,

52 Kaiserstraße 52. 21.

Stammgläser

von 1 M. an bis zu den feinsten, mit eingravirten oder gemalten Namen, Verzierungen und Wappen etc. empfiehlt

Joh. Schmitt,

Glasmalter und Glasgraveur,

6.1. Karl-Friedrichstraße 3.

Eiserne Gartenmöbel.

Specialität:

Klappstühle, solid und elegant gearbeitet, à St. 3 M.,

Tische, Bänke,

Fußschemel

äußerst billig,

empfehlT die Eisenwaarenhandlung

J. Marum,

10.1. 48 Kaiserstraße 48.

Bauornamente:

Figuren, Urnen, Vasen, Gängevasen und Blumentöpfe;

Zhonöfen, weiß und braun glaziert, auch im Grundton der betreffenden Zimmertapete in unriechbarer matter Wachsfarbe gestrichen, in allen Heizungsarten, empfiehlt in größter Auswahl zu billigsten Preisen

Zhonwaaren- und Ofenfabrik

Adolph Jost,

Ruppurrerstraße 92.

Wiener
Herren-
zug-
stiefel



von 9 M. 50 Pf. an empfiehlt
F. Schmidt, Schuhmacher,
2.1. Amalienstraße 15.

**Geschäfts-, Commissions- und
Auctions-Bureau**
B. Kossmann,

61 Ludwigsplatz 61
empfiehlt sich zur Uebernahme von Betreibungen
ausstehender Forderungen auf gerichtlichem
Wege, fertigt alle schriftlichen Arbeiten, wie
Bittgesuche, jede Art Klagen, Gesuche, Ein-
gaben, übernimmt Gegenstände zum Versteigern,
übernimmt alle Commissionsgeschäfte, vermit-
telt An- u. Verkauf von Liegenschaften etc., Ver-
mieten von Wohnungen, beschafft Kapitalien,
vermittelt Dienstpersonal etc. bei bekanntester
Bedienung. 6.2.

das
Loos.
2 Mark

Ziehung 31. Aug. 1880
Gewinne:
M. 40000; 2mal M. 12000; 2mal M. 6000
etc. im Ganzen
230,000 Mark barer Geld.
Die Hauptgewinne:
Gg. Fr. Brunner, Würzburg.

II. Baden-Badener Klassen-Lotterie.

Loose à M. 2 und Voll-Loose à M. 10
sind zu haben bei der Hauptcollection
Jakob Schmidt,
Herrenstraße 37.

Ebenfalls werden auch **Offenburger
Pferdemarkt-Loose** à M. 2 verkauft.

Feines Tafelobst empfiehlt per Pfd. 20
bis 30 Pf. 6.1.

Fr. Kühn, Herrenstraße 16.

Frisches Obstfrucht

per Pfund 50 Pf. empfiehlt
Adolf Weber,
*2.1. Sophienstraße 65.

Italienische Eier sowie auch gewöhn-
liche frische Eier empfiehlt billigst 6.1.

Fr. Kühn, Herrenstraße 16.

*2.1. Jeden Tag frische Milch
per Liter 16 Pf.: Schützenstraße 61 im Laden.

Süße Milch

ist jeden Tag zu haben: Luitensstraße 53.

Süße und saure Milch sowie auch Rahm
empfiehlt 6.1.

Fr. Kühn, Herrenstraße 16.

Reine Kuhmilch

wird jeden Morgen und Abend während der Melk-
zeit über die Straße abgegeben: Schützenstraße 45.

Bock-Bier.

*2.1. Heute Abend frischer Auskick im
Gasthaus zum Rheinischen Hof,
Adlerstraße 9.

Annoncen für sämtliche
existierende Be-
dingungen der Welt befördert zu den günstigsten Be-
dingungen die Central-Annoncen-Expedition
von **G. L. Daube & Cie.** in Karlsruhe:
Friedrichsplatz 2.

Damen aufgenommen. Hebammen Wäffig
in Mannheim. *12.5.

Danksagung.

* Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theil-
nahme an dem unersehbaren Verluste unseres theuern
Gatten, Vaters und Sohnes

Eduard Franz, Ingenieur,

sagen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten
Dank.

Die trauernde Gattin und Mutter:

Marie Franz.

Justine Franz, Expeditors Wittwe.

Karlsruhe, den 21. Mai 1880.

Danksagung.

* Für die uns bewiesene Theilnahme an dem
Verluste unserer lieben Mutter und Schwiegermüt-
ter, die ehrende Leichenbegleitung sowie für die
reiche Blumenspende sagen wir auf diesem Wege
unsern tiefgefühlten Dank.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Adolf Schäfer, Werkführer.

Liederhalle.

2.2. Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe zu beson-
derem Zweck. Nachher gesellige Unter-
haltung.

Sänger-Eintracht.

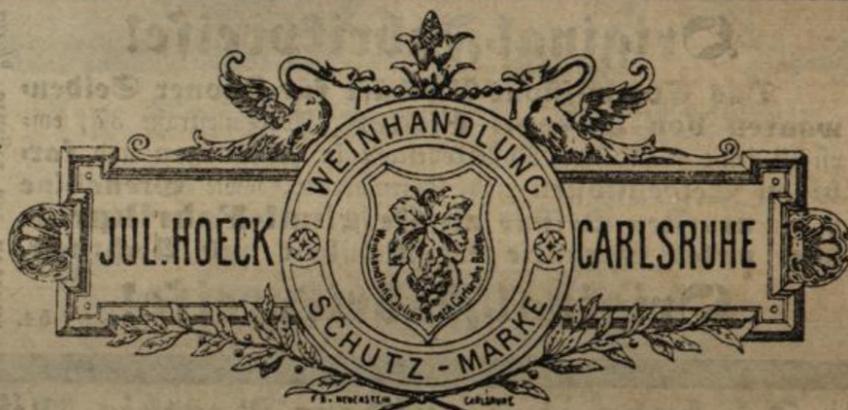
Am Samstag den 22. Mai,
Abends 8 Uhr, findet bei günstiger
Witterung im Stadtgarten ein

Familien-Abend

mit Musik und Gesang statt, wozu sämt-
liche active sowie passive Mitglieder der
betreffenden Vereine mit Familien freund-
lichst eingeladen werden.

Eintritt frei und Einführungsrecht ge-
stattet.

2.2. **Der Vorstand.**



empfiehlt unter Garantie für Reinheit:

| | per Flasche exklusive Glas | | per Flasche exklusive Glas |
|---------------|-------------------------------|---------------|-------------------------------|
| Kaiserstübler | 1 A 35 K | Klingelberger | 1 A 10 K |
| Eiswein | " 45 " | Hulander | 1 " 20 " |
| dto. I. | " 55 " | Wenthaler | 1 " " |
| Bühlerthaler | " 65 " | dto. Anleise | 1 " 40 " |
| Markgräfler | " 75 " | Burgunder II. | " 70 " |
| dto. I. | 1 " " | dto. I. | " 90 " |

Zugleich empfehle mein reichsortirtes Lager in- und ausländischer Weine, Champagner,
Cignons, Kirschwasser und Punschessenzen.

Originalweine der „Achaia“, deutsche Actien-Gesellschaft
für Weinproduction in Patras (Griechenland).

Hauptniederlage der Magenbitter „Alter Schwede“ und „Perkeo“.
Preiscurant und Pro ben stehen zu Diensten.

Niederlagen bei den Herren Kaufleuten: **Julius Bodenweber,** Fasanenstraße 2,
Eugen Hell, Herrenstraße 35, **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3, **Theodor Klin-
gele,** Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, **Victor Merkle,** Kaiserstraße 160, gegen-
über der Infanteriekaserne, und bei **Max Ehinger,** Hirschwirth in Beiertheim.

Mein **Mehl-Lager** von den
Holzwarth'schen Kunst- und Walzmühlen in Gröbzingen
en gros et en détail

empfehle ich in

| | | |
|--|--------------------|----------|
| hochfeinem Walzmehl Nr. 0 per 1/2 Kilo | 26 Pf., per 1/10 % | M. 3.10, |
| " " " 1 " " " | " " " " " | 2.70, |
| " " " 2 " " " | " " " " " | 2.40, |
| " " " 3 " " " | " " " " " | 2.10, |
| " " " 4 " " " | " " " " " | 1.85, |

von 25 Kilo und mehr entsprechend billiger.

Futtermehle, Kleien, Spreuer für Kinder, Hirsen spreuer für Kranke,
Welschkornschrot und Hirsen für Hühner, Taubenfutter, Vogelfutter, einzeln
und gemischt, etc. zu den billigsten Tagespreisen.

C. Oberst,

Holzwarth's Nachfolger,
Douglasstraße 30.

112 Kaiserstraße 112.

Nachstehende, von meinem Vorgänger, Herrn August Hohendorf, übernommenen Waaren gebe ich, um rasch damit zu räumen, zu und unter Fabrikpreisen ab:

- | | |
|-------------------------------------|-----------------------------------|
| Herren-, Damen- und Kinderhemden, | Schürzen, |
| Unterhosen, Damen- und Kinderhosen, | Negligé- und Nachthauben, |
| weiße Unterröcke, | Handschuhe, |
| Filetjacken, | Ettlinger und Elsässer Shirtings, |
| Herren-, Damen- und Kinderkragen, | Piqué und gestreiften Satin, |
| Corsetten, | Vorhangstoffe, |
| Strümpfe, | Handtücher für Küche und Bimner, |
| Cravatten, | Servietten. |

Elise Dambacher,

vormals August Hohendorf,

Kaiserstraße 112 (bei Frau Schmidt Wittwe).

2.1.

Original-Fabrikpreise!

Das Commissions-Geschäft für Lyoner Seidenwaaren von **Joseph Füller**, Akademiestraße 37, empfiehlt seine reichhaltige Musterkollektion in schwarzen und farbigen Seidenstoffen und Samtten, sowie Grenadine in den neuesten Dessins zu **Original-Fabrikpreisen** unter Garantie der Reinheit und Aechtheit.

Original-Fabrikpreise!

25% billiger als überall!

25% billiger als überall!

3.1. Ich habe eine größere Parthie Mädchen- und Damen-Stiefel zum Ausverkauf zurückgesetzt und erlasse dieselben zu bedeutend ermäßigten Preisen.

E. Zimmermann, Berderplatz 31.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich, einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß er seinem Geschäfte wieder selbstständig vorstehen kann und empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung solider Arbeit und billiger Preise.

Geneigten Aufträgen entgegengehend, zeichnet
hochachtungsvoll

Christian Götzmann, Pflasterermeister,
Wielandstraße 16.

*44.

Wilhelm Kölitz,
Kaiserstrasse 147,
empfehl in neuen Zusendungen und bekannt gut und elegant gearbeiteter Waare:

Damen-Stiefel, Molière- und Promenade-Schuhe
in einfacher sowie feinsten Ausführung,
Mädchen-Stiefel, Mädchen-, Molière- und Spangen-Schuhe,
Knaben-Husaren-Stiefel, Knaben-Stiefeletten und Schuhe,
Hauschuhe, Reise-Pantoffeln für Herren und Damen,
Kinder-Stiefel, Ohrenschuhe.
Grösste Auswahl. Billigste Preise. 54.

Gelegenheit für Möbelfuhrwerk.

Anfang August e. gehen 2 Verschluß-Möbelwagen leer per Bahn ohne Umladung von Berlin über Cassel, Frankfurt a./M., Heidelberg, Baden, Freiburg, Basel, nach Lausanne i. Schweiz. Ladungsanfragen erbiten baldigst. Volle Garantie. Billigste Berechnung.
Aktien-Gesellschaft für Möbeltransport und Aufbew. Berlin, Köpenickerstraße 127.

*6.6.

Bodenwische

ist täglich frisch zu haben bei
Wilb. Widmann, Bodenwischer,
Herrenstraße 64.

Philharmonischer Verein.

3.2. Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet Samstag den 29. Mai, Abends 7 Uhr, im Probelokal I statt. Hierzu werden die stimmberechtigten aktiven Mitglieder eingeladen.
Der Vorstand.

— Heute Abend gesellige
Zusammenkunft. Die 3.

im — pp.
v. r. a.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 14. Mai d. J. gnädigst geruht, den Professor Karl Adolf Conradi am Realgymnasium in Karlsruhe zum Vorfande des Realgymnasiums in Billingen zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter'm 15. Mai gnädigst bewogen gefunden, den Kammerverordneten Heinrich Decker zum Konzertmeister zu ernennen und dem Kammermusiker Ernst Spiel den Titel „Orchester-Direktor“ zu verleihen.

Seine Majestät der Kaiser und Königin haben durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 13. Mai cr. Folger des Allergnädigst zu bestimmen geruht:

Der Oberst und Flügeladjutant Prinz Heinrich XIII. Reuß, Durchlaucht, Kommandeur der 29. Kavallerie-Brigade, wird, unter Verlassung in diesem Verhältnis und unter Benennung zum General à la suite Seiner Majestät, zum Generalmajor befördert. — Der Oberstleutnant v. Paczko, beauftragt mit der Führung des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113, wird zum Kommandeur dieses Regiments ernannt. — Der Hauptmann Waizenegger, à la suite des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, wird, unter Entbindung von dem Verhältnis als Direktionsmitglied der Militär-Schießschule, als Kompaniechef in das Magdeburger Jäger-Bataillon Nr. 4 versetzt. — Der Major Rehnau vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 wird, unter Stellung zur Disposition mit der gesetzlichen Pension, zum Bezirks-Kommandeur des 2. Bataillons (Stodach) 6. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 114 ernannt. — Der Major Unger vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 wird als Bataillons-Kommandeur in das 4. Badische Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 versetzt. — Der Major Steglacher vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 wird zum etatsmäßigen Stabs-offizier ernannt. — Der Major Kreibitz von v. Böcklin von v. Böcklin, aggregirt dem 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, wird in die älteste Hauptmannsstelle dieses Regiments einrangirt. — Die Premierleutnants Limberger vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 und v. Hausmann vom 1. Badischen Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 werden von dem Kommando zur Dienstleistung bei dem Großen Generalstabe entbunden. — Die Premierleutnants Hübner vom 4. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 17, Baenker von Dankenschweil vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, Wäcker vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112, Wäcker von Dankenschweil, à la suite des 6. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 114, werden, letzterer unter Entbindung von dem Kommando als Adjutant bei der 58. Infanterie-Brigade und Einrangirung in das 2. Badische Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, zur Dienstleistung bei dem Großen Generalstabe bis zum 1. Mai f. J. kommandirt. — Der Premierleutnant Beder vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 wird, unter Stellung à la suite des 5. Bommerschen Infanterie-Regiments Nr. 42, als Adjutant zur 58. Infanterie-Brigade kommandirt. — Der Premierleutnant Graf von Fasslingen vom 1. Badischen Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 wird, unter Stellung à la suite des Regiments, als Adjutant zur 25. Kavallerie-Brigade (Großherzoglich Hessischen) kommandirt. — Der Secondleutnant v. Kleist vom Bommerschen Dräger-Regiment Nr. 11 wird, unter Beförderung zum Premierleutnant und unter Verlassung in dem Kommando als Inspektions-Offizier bei der Kriegsschule in Ungers, in das 1. Badische Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 versetzt. — Der Secondleutnant v. Hiepshausen I. vom 1. Badischen Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 wird zum Premierleutnant befördert. — Die Unteroffiziere Decht vom 2. Bad. Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, Berger vom 1. Oberhessischen Infanterie-Regiment Nr. 22, Frey

Neu eingetroffen! Haute Nouveauté der Saison **Foulard Andrinople.**

Die neuesten Journale speciell für diesen Artikel sind zur Ansicht aufgelegt.

Ferdinand Herschel,

vorm. G. H. Denison.

3.2. **Bad Rothenfels (Murgthal).** **Hôtel zur Elisabethenquelle.**

Mineral- und Flußbäder. — Klimatischer Kurort.

Sowohl zu längerem Aufenthalt als auch zu Tagesausflügen für Familien und Gesellschaften. — Von allen Seiten mit Park und Lannenwäldchen umgeben. — Pension von 5 Mark an per Tag. — Table d'Hôte um 1 Uhr. — Restauration. — Forellen zu jeder Tageszeit.

Durch Verabreichung vorzüglichster Speisen und Getränke bei bescheidenen Preisen empfiehlt sich bestens

F. Hemmerle.

Grüner Hof.

Samstag Abend den 22. Mai 1880
bei günstiger Witterung

Militär-Concert,

ausgeführt von einer

Abtheilung der Kapelle des bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Anfang $\frac{1}{8}$ Uhr. Eintritt 20 Pf.

Pilsener Bier aus der Brauerei Alb. Prinz } hier.
Lagerbier aus der Brauerei Alb. Prinz }
Lagerbier aus der Brauerei Feldschlösschen in Mannheim.

Bierbrauerei Prinz.

Heute Samstag den 22. Mai

Vocal- und Instrumental-Konzert

von dem italienischen **Damen-Quartett** Gesellschaft Neccer.
Anfang Abends 8 Uhr.

Die Wahl zur Handelskammer betreffend.

Wir laden die Herren Wähler ein, morgen, **Samstag Abend 8 Uhr**, im Lokal der Eintracht von der durch ihr Comité aufgestellten Wahlliste für den Wahlbezirk Karlsruhe mehrere Wähler.

Fremde

Übernachteten hier vom 20 auf den 21. Mai.

Erbprinzen. Dr. Aschroth mit Frau von Prag. Wingerl m. Tochter v. Mez. Gollmann, Fabr. a. England. Kahn, Kfm. v. Mannheim. Deischlägel, Kfm. v. Frankfurt. Mann, Kfm. v. Wien.

Seif. Niehle Werkführer m. Frau v. Basel. Leiff. Baumstr. v. Wiesbaden. Eberhard m. Frau v. Pforzheim. Dicksörner, Kfm. v. Ottweiler. Lecroix, Kfm. v. Jony. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Schländler, Fabr. v. Heidelberg.

Goldener Adler. Berls, Kaufm. von Darmstadt. Pfeiffer, Kfm. v. Bamberg. Hildbrand, Kfm. v. Köln. Bloch, Kaufm. v. Leipzig. Freitag, Priv. v. Frankfurt. Frau Renz m. Tochter v. Bremen.

Goldener Karpfen. Rombach, Priv. von Köln. Gering, Kfm. v. Heidelberg. William, Stud. v. Meersburg. Kühn, Schlossermeister v. Freiburg. Müller, Maurermeister v. Wien. Döring u. Schneider, Fabrikanten von Gnzbach. Vott, Mech. v. Wingen. Graf, Portier von Mainz. Weeber, Lithograph v. Bruchsal. Dast, Priv. v. München. Wöhler, Landwirth v. Singen.

Grüner Hof. Veont, Kfm. v. Braunschweig. Morin, Kfm. v. Trier. Gerz, Kaufm. v. Köln. Kattner, Kfm. v. Frankfurt. Vossinger, Kfm. m. Frau von Salzburg. Sabelsky, Tech. v. Freiburg. Westner, Maschinenmeister u. Fr. Juch, Modistin v. Nürnberg. Fr. Plüsch, Kleidermacherin v. München. Sieglin, Beamter v. Coblenz. Charneck, Ing. v. Riga.

Hotel Germania. Graf u. Gräfin v. Dürkheim-Montmarin v. Bundhorst (Holsheim). Frau von Poel m. Fam. u. Weg. a. Ruhlend. Freund, Bankier mit Frau u. Weg. v. Wien. Krüger m. Richte v. Baden-Baden. Sohl v. Hamburg. Bürger, Rechtsanwalt v. Offenburg. Wagner, Rechtsanw. v. Heidelberg. Veierlin, Priv. von München. Sonntag, Prof. v. Freiburg. Frau Lange m. Tochter v. Baden. Kein, Kfm. v. Basel. Grumbrecht, Kfm. v. Frankfurt a. M. Klum, Kfm. v. Mainz. Ladenberger, Kfm. v. Zweibrücken.

Hotel Große. Grode, Kfm. v. Grefeld. Eichhorn, Kaufm. v. Sonneberg. Gramms, Kaufm. v. Bielefeld. Burkhard, Kaufm. von Tetschen. Hoffmann u. Schmidt, Kfm. v. Dresden. Brächter, Kfm. v. Mannheim. Fried, Kfm. v. Gladbach. Junkeis, Kfm. u. Zimmermann mit Frau v. Berlin. Bölerich, Kfm. v. Paris. Gobbé, Kfm.

v. Brandenburg. Dr. Gorbé m. Frau v. Gladbach. Dr. Federmeister v. Wittigshausen. Mohr, Advokat v. Darmstadt. Broch, Stud. v. Metz. Bergmann, Apoth. von Kassel. Nolte, Lieutenant v. Ulm. Resch m. Frau von Bucharest. Frau Richter von Memel. Pieper m. Sohn v. Glauzthal. Dr. Laitner, Adv. v. Pforzheim. Gupot u. Sonneborn, Kfm. v. Frankfurt. Köstermann, Kfm. v. Berlin. Kruppenader, Kaufm. v. Stuttgart. Schömann, Kfm. v. Bremen. Wolf u. Lohstein, Kfm. von Köln. Göller, Kfm. v. Stromberg. Barthelmeß, Kfm. v. Heilbronn. Leer, Kfm. v. Kockensdorf. Dröter, Kfm. v. Gera. Antonius, Lachmann u. Walter, Kfm. v. Berlin.

Hotel Stoffleth. Walker, Rathschreiber v. Stodach. Barimus, Organist v. Bitterfeld. Ostig, Inspektor u. Müller, Musikdirekt. v. Altenburg. Schmitz-Becht, Maler v. Constanz. Weidese, Priv. von Wiesbaden. Wöhler, Kaufm. von Mannheim. Nollis, Kaufm. v. Landrecht. Sommer, Kfm. v. Inmendingen. Walter, Kfm. v. Offenburg. Kraus, Kfm. v. Stuttgart. Lehmann, Kfm. von Berlin.

König von Preußen. Brauer, Kfm. v. Heilbronn. Frau Koch, Odl. v. Mannheim.

Gottesdienst. — 23. Mai 1880.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Trinitatisfest.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Dr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
 - 10 Uhr Kleine Kirche: Dr. Dejan Bittel.
 - 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Zimmermann.
 - 10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat Doll.
 - 112 Uhr Pfründehauskirche: Herr Stadtpfarrer Längin.
 - 112 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Dr. Hofprediger Heibing.
 - 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Goldammer.
- #### Christenlehre:
- 112 Uhr Pfründehauskirche: Herr Stadtpfarrer Längin.
 - 112 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Dejan Bittel.
- Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Abends 7½ Uhr: Dr. Missionar Trion.

Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.
- 6 Uhr Frühmesse.
 - 7½ Uhr hl. Messe.
 - 8½ Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
 - 9½ Uhr Hauptgottesdienst: Dr. Kaplan Bencherl.
 - 11½ Uhr Kindergottesdienst: Dr. geistl. Lehrer Armbruster.
- 2½ Uhr Christenlehre.
 - 3 Uhr Vesper.
 - 8 Uhr Matinacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

- 8 Uhr Kleine Kirche: Dr. Pfarrer Oberimpyler
- Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Drn. Schäfler, Ecke der Wahnhof- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr.
- Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Kirche). Vorm. 9½ Uhr und Abends 5 Uhr.

L. Z. T.

22. V. 7 U. A.

Wahl

22.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.